

# NEWSLETTER

- Ausgabe 06-2017 -

- 1. Juni 2017 -

## Zitat des Monats

**Sparmaßnahmen muss man dann ergreifen, wenn man viel Geld verdient. Sobald man in den roten Zahlen ist, ist es zu spät.**

*Jean Paul Getty, US-amerikanischer Unternehmer*

» [weitere Zitate](#)

## Zahl des Monats

**2,12 Prozent**

*Durchschnittlicher Zinssatz der Schulden der deutschen Kommunen im Jahr 2016*

» [weitere Infos zum Thema](#)

## Fachbegriff des Monats

Als **Auslagerungen** (auch: Ausgliederungen) bezeichnet man diejenigen Organisationen, die von öffentlichen Gebietskörperschaften in Form von öffentlichen Fonds, Einrichtungen oder (wirtschaftlichen) Unternehmen (FEUs) aus dem jeweiligen Kernhaushalt ausgegliedert worden sind, um öffentliche Aufgaben zu ... **weiter**

» [weitere Fachbegriffe](#)

## Linktipp des Monats

**Lexikon der Kommunal Finanzen**

*Lexikon des Bundes der Steuerzahler Niedersachsen-Bremen e.V. zu den kommunalen Finanzen*

» [bisherige Linktipps](#)

## Neues auf HaushaltsSteuerung.de

*Durch einen Klick auf die Überschrift gelangen Sie zur entsprechenden Seite auf HaushaltsSteuerung.de.*

### **Gastbeitrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Budäus anlässlich der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder**

---

Im Weblog von HaushaltsSteuerung.de ist im Mai ein Gastbeitrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Budäus erschienen. Der Beitrag würdigt die Auszeichnung von Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Professor Lüder zählt zu den Vordenkern der Reform des Haushalts- und Rechnungswesens in Deutschland.

### **Gastbeitrag von Prof. Dr. Gunnar Schwarting zur Nachwuchsgewinnung in Kommunen**

---

Im Weblog von HaushaltsSteuerung.de ist im Mai ein Gastbeitrag von Prof. Dr. Gunnar Schwarting erschienen. Der Beitrag behandelt die Frage, wie Kommunen junge Menschen als Mitarbeiter gewinnen können.

### **Aktualisiert: Steueruhr Deutschlands**

---

Die Steueruhr von HaushaltsSteuerung.de zu den Steuereinnahmen des deutschen Staates ist im Mai auf Basis der neuen Ergebnisse des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" aktualisiert worden.

### **600. Blog-Eintrag veröffentlicht**

---

Im Weblog von HaushaltsSteuerung.de ist im Mai der 600. Blog-Eintrag erschienen. Es handelt sich um Karikaturen zu den Schulden der 16 Bundesländer. Sie basieren auf der früheren Karikatur "Zahltag".

### **Aktualisiert: EU-Schuldenuhren**

---

Die Schuldenuhren von HaushaltsSteuerung.de zur Staatsverschuldung und zu den Staatsdefiziten der 28 EU-Mitgliedsstaaten sind im Mai an die neuen Daten von Eurostat angepasst worden.

### **Aktualisiert: Schuldenuhr zu den Staatsschulden der USA**

---

Die Schuldenuhr von HaushaltsSteuerung.de zur Staatsverschuldung der USA ist im Mai aktualisiert worden. Das Informationsangebot enthält auch aktualisierte Zahlen zur US-Schuldenentwicklung.

### **Aktualisiert: Zinsuhren von Deutschland und Österreich**

---

Die Zinsuhren von HaushaltsSteuerung.de zu den staatlichen Zinsausgaben Deutschlands und Österreichs sind im Mai auf Basis der neuen Daten von Eurostat aktualisiert worden.

### **Aktualisiert: Staatsverschuldung in der EU**

---

Die Rubrik von HaushaltsSteuerung.de mit Daten zu den Schulden, Überschüssen/Defiziten, Einnahmen und Ausgaben der 28 EU-Staaten enthält seit Mai auch statistische Werte für das Jahr 2016.

### **Aktualisiert: Schuldenuhr zur Staatsverschuldung von Japan**

---

Die Schuldenuhr von HaushaltsSteuerung.de zur Staatsverschuldung Japans ist im Mai aktualisiert worden. Das Datenangebot enthält auch neue Zahlen zur Schuldenentwicklung Japans.



## Neue Blog-Einträge auf HaushaltsSteuerung.de

Durch einen Klick auf die Überschrift oder „... weiter“ gelangen Sie zum entsprechenden Blog-Eintrag auf HaushaltsSteuerung.de.

### Schulden der Städte und Gemeinden im Saarland zum 31.12.2015

---

In Deutschland gibt es Flächenländer mit soliden und mit instabilen Kommunalfinanzen. Eine insgesamt gute Finanzlage weisen z.B. die Kommunen in Bayern und Sachsen auf. Das Land, das demgegenüber in Ländervergleichen fast schon "traditionell" am schlechtesten abschneidet, ist das Saarland. Viele saarländische Kommunen ... **weiter**

### Schulden der Städte und Gemeinden in Niedersachsen ab 15.000 Einwohnern

---

Ein häufiges Thema im Weblog von HaushaltsSteuerung.de sind Vergleiche zur Höhe der kommunalen Schulden. Neben Ländervergleichen werden regelmäßig interkommunale Vergleiche durchgeführt. Interessant sind hierbei v.a. Vergleiche, die neben dem Kernhaushalt auch die Schulden der kommunalen Auslagerungen (z.B. ... **weiter**

### Schulden der kreisfreien Städte in Bayern

---

Bayern zählt in Deutschland zu den Flächenländern mit vergleichsweise soliden Kommunalfinanzen. Dies gilt zumindest für die Gesamtheit der bayerischen Kommunen. Unter Betrachtung einzelner Kommunen kann sich indes ein differenzierteres Bild ergeben. So gibt es auch in Bayern höher und niedriger verschuldete ... **weiter**

### Hat der Rechnungsstil einen Einfluss auf kommunale Vermögensverkäufe?

---

In einem früheren Blog-Eintrag auf HaushaltsSteuerung.de wurde für die Jahre 2012 bis 2015 im Ländervergleich untersucht, wie hoch die Einnahmen der Kommunen aus Vermögensverkäufen ausfallen (siehe untenstehender Link). Die Ergebnisse des Blog-Eintrags geben Hinweise darauf, dass in Ländern, in denen die Kommunen ... **weiter**

### Entwicklung der Investitionen von Bund, Ländern und Kommunen in Deutschland

---

Im Weblog von HaushaltsSteuerung.de werden viele Themen rund um die deutschen Staatsfinanzen behandelt. Ein häufigeres Thema sind z.B. die öffentlichen Investitionen in Deutschland. Zu den Investitionen ist seit wenigen Wochen neues statistisches Datenmaterial verfügbar. Es deckt nunmehr die Jahre bis einschließlich 2016 ... **weiter**

## **EPSAS-Positionspapiere der deutschen Rechnungshöfe**

---

Zum EPSAS-Projekt der EU ist im Weblog von HaushaltsSteuerung.de bereits auf mehrere Beschlüsse und Stellungnahmen deutscher Institutionen hingewiesen worden. Zu nennen sind z.B. der Deutsche Bundestag, der Bundesrat und die Bundesregierung. Darüber hinaus haben auch die Präsidentinnen und Präsidenten der ... **weiter**

## **Steuern in Deutschland**

---

Der deutsche Staat finanziert die Erfüllung seiner Aufgaben zu einem großen Teil aus Steuern. Im Jahr 2016 liegen die Steuereinnahmen Deutschlands bei 700,68 Mrd. Euro. Dies entspricht einer Steigerung um 4,88 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die gesamten Steuereinnahmen rühren aus einer Vielzahl einzelner Steuern her. Der ... **weiter**

## **Schulden der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz**

---

Auf die Frage nach Flächenländern mit problematischen Kommunal финанzen fallen i.d.R. die Namen folgender Länder: Saarland, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen. Sowohl bei der kommunalen Gesamtverschuldung als auch bei den Kassenkrediten rangieren sie im Ländervergleich auf den unrühmlichen ... **weiter**

## **Einnahmen der Länder aus Steuern im Pro-Kopf-Vergleich 2016**

---

Zur Finanzierung ihrer Aufgaben (z.B. Bildung, Polizei) benötigen die Länder Einnahmen. Die wichtigste Einnahmequelle der Länder sind die Steuern. Aufgrund ihrer hohen Bedeutung für die Länderfinanzen ist es sinnvoll, die Steuern regelmäßig genauer zu untersuchen. In den vergangenen Jahren sind aus diesem Grund bereits ... **weiter**

## **Neuer "Call for Proposals" von Eurostat zu EPSAS**

---

Auf EU-Ebene wird derzeit diskutiert, die Rechnungslegungsvorschriften für öffentliche Einheiten in den EU-Mitgliedsstaaten zu harmonisieren. Man spricht in diesem Zusammenhang von den sog. European Public Sector Accounting Standards (EPSAS). Vorangetrieben wird das EPSAS-Projekt insbesondere von Eurostat, dem ... **weiter**

## **Durchschnittszinssätze der Kommunen im EU-Vergleich**

---

Der Finanzierungssaldo der Kommunen in Deutschland war im Jahr 2016 deutlich positiv. Er lag gemäß Eurostat bei einem Überschuss von 3,13 Mrd. Euro. Im Vorjahr 2015 betrug der Überschuss 4,22 Mrd. Euro. Die Überschüsse lassen tendenziell auf eine Entspannung der kommunalen Finanzlage schließen. Nichtsdestotrotz darf ... **weiter**

## **Klaus Lüder erhält Bundesverdienstkreuz 1. Klasse für sein Wirken als Wissenschaftler und sein Reformkonzept eines doppischen öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens in Deutschland**

---

Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder wurde am 15.12.2016 vom Bundespräsidenten für seine nationalen und internationalen wissenschaftlichen Arbeiten und konzeptionellen Ansätze zur Reform des öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens sowie für sein hohes Engagement für deren praktische Anwendung in den deutschen ... **weiter**

## **Aufkommen der Landessteuern 2016**

---

Die Länder nehmen für die Bürger eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Beispiele sind die Hochschulen und die Polizei. Zur Finanzierung ihrer Aufgaben brauchen die Länder Einnahmen. Die wichtigste Einnahmequelle der Länder sind dabei die Steuern. Den Großteil der Steuereinnahmen der Länder machen die Länderanteile an den ... **weiter**

## **Schulden-Vergleich der kreisfreien NRW-Städte**

---

Nordrhein-Westfalen (NRW) zählt neben dem Saarland, Rheinland-Pfalz und Hessen zur Gruppe der Flächenländer mit den größten kommunalen Finanzproblemen. Ablesbar ist dies u.a. an der Höhe der Pro-Kopf-Verschuldung im Ländervergleich. Auch die Pro-Kopf-Kassenkredite fallen in Nordrhein-Westfalens Kommunen sehr hoch ... **weiter**

## **Wachstum der Steuereinnahmen der EU-Staaten seit 2002**

---

Die Steuern sind eine der wichtigsten Finanzierungsquellen von Staaten. In Deutschland machten die Steuern 52,3 Prozent der gesamten Staatseinnahmen des Jahres 2016 aus. Je stärker die Steuereinnahmen im Zeitablauf wachsen, desto größer sind tendenziell die finanziellen Spielräume eines Staates. Stark wachsende Steuereinnahmen ... **weiter**

## **Steuereinnahmen 2016 im EU-Vergleich**

---

Die Staaten nehmen für ihre Bürger eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Beispiele sind die Bildung, die innere Sicherheit, die Straßeninfrastruktur und die äußere Sicherheit. Zur Finanzierung ihrer Aufgaben brauchen die Staaten regelmäßige Einnahmen. Eine der wichtigsten Einnahmequellen sind die Steuern. Dies gilt gleichermaßen für ... **weiter**

## **Neues Personal brauchen die Kommunen! - Ansatzpunkte für die Nachwuchsgewinnung**

---

Der demografische Wandel mit seinen Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt geht auch an den Kommunen nicht vorbei. Wie das Statistische Bundesamt kürzlich veröffentlichte, sind 41 Prozent der Beschäftigten im gesamten öffentlichen Dienst 50 Jahre und älter - das bedeutet, dass in den kommenden zehn Jahren ein großer Teil des ... **weiter**

## **Primärsalden der EU-Staaten im Jahr 2016**

---

Eurostat hat Ende April die Datenbanken zu den Staatsfinanzen der EU-Mitglieder um die Zahlen des Jahres 2016 aktualisiert. Die Daten von Eurostat ermöglichen umfangreiche Analysen zu den Finanzen der 28 EU-Staaten. Abgedeckt wird jeweils der Sektor Staat, d.h. die Kern- und Extrahaushalte von Bund/Zentralstaat, Ländern (sofern ... [weiter](#))

## **"Zahltag"-Karikaturen für die 16 Bundesländer**

---

Am 27.2.2017 wurde im Weblog von HaushaltsSteuerung.de eine Karikatur mit dem Titel "Zahltag" veröffentlicht (siehe untenstehender Link). Sie behandelt die Staatsverschuldung Deutschlands nach der Abgrenzung des Maastricht-Vertrags. Enthalten sind die Schulden der Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der ... [weiter](#)

## **Land Hessen veröffentlicht Studie zur Umstellung auf die EPSAS**

---

Auf EU-Ebene wird derzeit die Einführung harmonisierter doppischer Rechnungslegungsstandards in den EU-Mitgliedsstaaten diskutiert. Man spricht in diesem Zusammenhang auch von den European Public Sector Accounting Standards (EPSAS). Um das EPSAS-Projekt zu fördern, hat Eurostat im Dezember 2014 einen ... [weiter](#)

## **Stellungnahme der Bundesregierung zu den EPSAS**

---

Die Europäische Kommission arbeitet derzeit unter der Bezeichnung European Public Sector Accounting Standards (EPSAS) an EU-weit harmonisierten Rechnungslegungsstandards für den öffentlichen Sektor. Die Standards sollen doppischen Charakter haben. Als eine Grundlage für die Entwicklung der EPSAS ... [weiter](#)

## **Kommunale Netto-Steuereinnahmen 2016 im Ländervergleich**

---

Die jüngst vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Kassenstatistik für das Jahr 2016 ermöglicht einen aktualisierten Blick auf die Netto-Steuereinnahmen der Kommunen der Flächenländer. Die Netto-Steuereinnahmen sind eine der wichtigsten Einnahmequellen der Kommunen. Im Jahr 2016 belaufen sie sich gemäß Kassenstatistik auf ... [weiter](#)

## **Entwicklung der Einnahmen aus der Grundsteuer B seit 2003**

---

Die Städte und Gemeinden müssen jedes Jahr aufs Neue über den Hebesatz der Grundsteuer B entscheiden. In einigen Haushaltsjahren kann dies zu intensiven Diskussionen in der Volksvertretung führen. Entsprechend wichtig ist es für die politischen Mandatsträger, tiefgehendes Wissen über diese Steuerart zu ... [weiter](#)

## **Finanzierungssalden im Jahr 2016**

---

Eine Kennzahl, die zur Beurteilung der Finanzlage des deutschen Staates häufig herangezogen wird, ist der Finanzierungssaldo. Er errechnet sich als die Differenz aus den bereinigten Einnahmen und Ausgaben zuzüglich des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen. Ende April hat das Statistische Bundesamt mit der ... **weiter**

## **Trendwende bei den kommunalen Kassenkrediten?**

---

Die Kassenkredite der Kommunen gelten gemeinhin als eine problembehaftete Form der Verschuldung. Kassenkredite dienen eigentlich der kurzfristigen Liquiditätssicherung (ähnlich einem Kontokorrentkredit oder Dispokredit im privaten Bereich). Tatsächlich werden die Kassenkredite jedoch von einigen Kommunen zur dauerhaften ... **weiter**



## Zugriffsstatistiken von HaushaltsSteuerung.de

Das Internetportal HaushaltsSteuerung.de ist stets darum bemüht, seinen Besuchern ein Höchstmaß an Transparenz und Offenheit garantieren zu können. In dieser Newsletter-Rubrik finden Sie daher die aktuellen Zugriffsstatistiken von HaushaltsSteuerung.de.

Beginn der hier aufgeführten statistischen Auswertungen ist jeweils der 1. Januar 2017. Die Statistiken der früheren Jahre finden Sie [hier](#).

### Anzahl der Besucher von HaushaltsSteuerung.de:

| Monat        | Besucher |
|--------------|----------|
| Januar 2017  | 93.506   |
| Februar 2017 | 79.383   |
| März 2017    | 84.582   |
| April 2017   | 69.345   |
| Mai 2017     | 83.584   |

### Die zehn beliebtesten Seiten auf HaushaltsSteuerung.de:

| Seite  | Aufrufe |
|--|---------|
| 1. Startseite  | 65.263  |
| 2. Schuldenuhr zu den Staatsschulden Deutschlands        | 42.112  |
| 3. Schuldenuhr zur Staatsverschuldung der USA            | 32.552  |
| 4. Schuldenuhr zu den Staatsschulden Griechenlands       | 15.895  |
| 5. Staatsverschuldung und Staatsdefizite von Deutschland | 15.137  |
| 6. Suchen  | 14.595  |
| 7. Schuldenuhren der EU-Mitgliedsstaaten                 | 13.514  |
| 8. Staatsverschuldung in der EU: Ranking                 | 9.832   |
| 9. Schuldenuhr zu den Staatsschulden Frankreichs         | 8.382   |
| 10. Schuldenuhren der EU-Staaten im Vergleich            | 8.354   |

## Kontakt zu HaushaltsSteuerung.de

*Sollten Sie Fragen zum Newsletter von HaushaltsSteuerung.de oder zum Internetauftritt selbst haben, können Sie uns gerne kontaktieren. Auch über Anregungen, Lob und Kritik Ihrerseits freuen wir uns sehr.*



**Andreas Burth**

*Gründer und Betreiber von HaushaltsSteuerung.de*

Anschrift:

Elisabethenstr. 54  
64283 Darmstadt

E-Mail:

andreas.burth@haushaltssteuerung.de



**Marc Gnädinger**

*Mitbetreiber von HaushaltsSteuerung.de*

E-Mail:

marc.gnaedinger@haushaltssteuerung.de